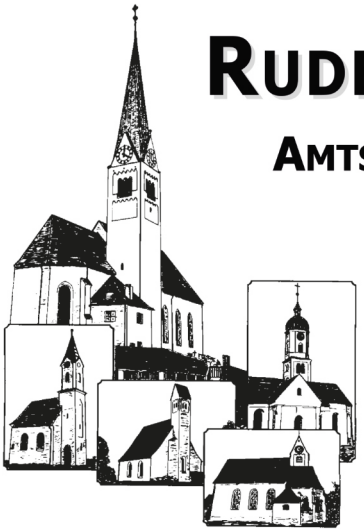


Ruderatshofener Gemeindeblatt

Amtsblatt der Gemeinde Ruderatshofen

mit ihren Ortsteilen

Apfeltrang, Elbsee, Geisenhofen, Heimenhofen, Hiemenhofen, Immenhofen, Leichertshofen und Ruderatshofen

Telefon 08343-306 - Fax 08343-1477
e-mail: info@ruderatshofen.bayern.de
Internet: www.ruderatshofen.de

30.10.2026 Nr./ Jhrg.: 22/43 Annahmeschluß für die nächste Ausgabe: 09.11.2026

Aus der Gemeindekanzlei

Schnell zu finden: **- Homepage**
- Gemeindeblatt
- Termine

Einladung zu den Veteranenjahrtagen

Der **Veteranenjahrtag in Ruderatshofen** wird heuer am Samstag, 14. November abgehalten. Hierzu lädt der Soldaten- und Veteranenverein alle Bürger unseres Dorfes ein, um miteinander eine Messe zu feiern. Aufstellung des Ehrenzugs mit der Musikkapelle, Fahnenabordnungen der Vereine, der Mitglieder und der Gönner ist um 10.00 Uhr an der alten Gemeindekanzlei. Der Gottesdienst beginnt um 10:15 Uhr, und wird musikalisch von der Musikkapelle begleitet. Anschließend finden Gedenkfeierlichkeiten am Kriegerdenkmal statt. Danach wird in Begleitung der Musikkapelle zum Gasthaus „Walburg" marschiert, wo für die Vereinsmitglieder die Jahresversammlung mit gemeinsamen Mittagessen stattfindet.
Tagesordnungspunkte: 1. Begrüßung, 2. Totenehrung, 3. Bericht des Vorstandes, 4. Bericht des Schriftführers, 5. Bericht des Kassiers, 6. Wünsche und Anträge, 7. Ehrungen. *Die Vorstandschaft*

Zum **Veteranenjahrtag in Apfeltrang** am Sonntag, 15. November sind alle Mitglieder und Kameraden, Freunde und Gönner des Soldaten- und Kriegervereines Apfeltrang sowie die gesamte Bevölkerung herzlich eingeladen.
Um 10:15 Aufstellen am ehem. Gasthof „Goldener Adler", um 10:30 Uhr Gottesdienst, im Anschluss findet die Totenehrung statt.
An der Kirche wird wieder eine Spendenbox für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge aufgestellt.
Anschließend findet die Jahresversammlung mit Mittagessen im „Pfarrhof" mit folgender Tagesordnung statt: 1. Bericht Vorstand, 2. Bericht Schriftführer, 3. Kassenbericht, 4. Wünsche und Anträge, 5. Ehrungen. *Die Vorstandschaft*

Aus der Sitzung vom 20. Oktober

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 20. Oktober wurden die über- und außerplanmäßigen Ausgaben (Stand 30.09.2026) genehmigt. Darunter fielen das gebrauchte Auto (TSF-W) für die Feuerwehr Apfeltrang, die Herstellungsbeiträge für den Anbau an der neuen Gemeindekanzlei sowie Baumpflanzungen auf der Ausgleichsfläche.
Bürgermeister Stich berichtete über das „Wassersicherstellungsgesetz", wo es um das Thema Planung von Vorsorgemaßnahmen zur Sicherstellung der leitungsgebundenen Trinkwassernotversorgung für den Verteidigungsfall und Großschadens- und Ausfalllagen geht. Hierzu gibt es eine Arbeitsgruppe am Landratsamt, die dahingehend die gemeindlichen Wasserversorgungen Apfeltrang und Ruderatshofen begutachtet. Bei Bedarf werden Maßnahmen festgelegt.
Kritisiert wurde aus dem Gemeinderat die Parksituation im Widumweg. Konkret geht es dabei um fehlende Stellplätze an einem Mehrwohnungshaus, wo auch die Garage nicht nutzbar ist. Hier hat die Gemeinde seitens des Staatlichen Bauamtes keine Unterstützung erfahren. Bgm Stich wurde aufgefordert hier nochmals nachzuhaken.

Abwasserverband hat getagt

Nach einer Betriebsbesichtigung auf der Verbandskläranlage hat das Gremium Abwasserverband Aitrang-Ruderatshofen beschlossen, die PV-Anlage auf Eigenstrom umzustellen. Größere Investitionen stehen im nächsten Jahr mit der Überholung der Schlammpresse sowie dem Austausch der Alu-Ablaufrinne im Nachklärbecken an. Dafür sollen die entsprechenden Finanzmittel eingeplant werden.

Aus der Bürgerversammlung

In der Bürgerversammlung am 19. Oktober im Gasthof „Walburg" konnte Bürgermeister Johann Stich 54 Bürgerinnen und Bürger sowie den Gemeinderat begrüßen. Im Vorfeld fand am 1. Oktober eine Seniorenbürgerversammlung im Gasthof "Hubertus" in Apfeltrang statt. Die wichtigsten Zahlen und Daten aus dem Jahr 2025 (Gesamthaushalt 6,67 Mio. Euro) wurden bereits im Gemeindeblatt veröffentlicht. Sehr positiv hat sich weiter die Pro-Kopf-Verschuldung mit 74 € nach unten entwickelt, deutlich unter dem Landkreis- und Landesdurchschnitt. Mit ein Grund waren ordentliche Steuereinnahmen, aber auch vorsichtige Ausgaben. Investiert wurde 2025 in die Feuerwehrtechnik, die Wasserversorgung Ruderatshofen, Asphalteinbau am Bauhof, Rechnungsstellung Ortsverbindungsstraße Apfeltrang-Ebenhofen, Wegebau, Planung für Er-

weiterung Gewerbepark-Fürgen sowie Innerortsbebauungsplan Apfeltrang, den Umbau im Pfarrhof Ruderatshofen zur Gemeindekanzlei sowie neue Belüftung (Belebungsbecken) in der Verbandskläranlage.
Im vergangenen Jahr hat die Gemeinde aufgrund einer leicht verschlechterten Steuerkraft erstmals wieder ein paar Tausend Euro Schlüsselzuweisung vom Freistaat bekommen, aber rund 100.000 € mehr an Kreisumlage (1,27 Mio. €) bezahlt. Leider ist nach vielen Jahren gestiegener Gewerbesteuer wieder ein Minus von 300.000 € auf 620.000 € zu verzeichnen. Hervorzuheben sind Einnahmen von 1,47 Mio. € (+30.000 €) über die Einkommensteuer. Der Hebesatz der Grundsteuer wurde wieder nach oben angepasst, nachdem die Einnahmenseite vor allem durch die gesunkene Gewerbesteuer eingebrochen ist.
Im Jahr 2025 wurde die Zuwegung auf der Nordseite der Kita gepflastert, eine neue Eingangstreppe an den Schulwohnungen sowie der Eingang an der Grundschule neu gebaut. In Hiemenhofen wurde begonnen ein Hochwasserschutzkonzept auszuarbeiten. Im Bereich der Ortsumfahrung wurden die kompletten Vermessungen durchgeführt. Die Planungen des Regionalen Planungsverbandes für die Windenergie wurden von der Gemeinde mit einem Fachanwalt beantwortet, um eine Umzingelungswirkung zu vermeiden. Bürgermeister Stich bedankte sich bei allen Beteiligten für die hervorragende Organisation von Fasnachtsabend Musik, 80er Skiparty TSV, Schlachtfest, Viehscheid, Dorfweihnacht mit Adventskonzert, Ferienfreizeit sowie "Tag der offenen Tür" in der Alten Schmiede; die tolle Zusammenarbeit und damit die Werbung für Ruderatshofen und die funktionierende Dorfgemeinschaft. Vorbereitet wurden die Kommunalwahlen am Ende des Berichtsjahres und die neue Kanzlei bezogen. Besonders zu erwähnen ist die aktive Nachbarschaftshilfe, die von den beiden Leiterinnen nach der Beendigung des Quartiersmanagements, hervorragend weiter geführt wird. Ferner informierte Bgm Stich über die Neukalkulation von Gebühren (Abwasser, Friedhof, Kindertagesstätte und Hunde). Der Winterdienst hat 68.100 Euro gekostet. Die Einnahmen im Forst betrugen 20.300 Euro, die Ausgaben 8.550 €. Stand der Wasserbücher Apfeltrang (38.000 €), Ruderatshofen (230.000 €) sowie Abwasser (496.000 €).
Heuer wird die Gemeinde die Pro-Kopf-Verschuldung nochmals etwas senken können. Die vier Sirenen-Standorte sind für die Digitalisierung umgebaut worden. In der Planungsregion Allgäu hat Ruderatshofen nur noch ein kleines Vorranggebiet für die Windkraft. Dafür wurden Pläne für ein Raketenabwehrsystem "Arrow 3" bei Friesenried bekannt, die aktuell für großen Wirbel sorgen.
Am Standort der Feuerwehr Apfeltrang laufen Planungen für einen zweiten Stellplatz. Die FF Apfeltrang hat kurzfristig ein gebrauchtes Feuerwehrfahrzeug erhalten und die ersten Atemschutzträger sind ausgebildet worden. Für die Feuerwehr Ruderatshofen wurden neue Atemschutzgeräte erworben und die Teilnahme an der Poollösung in Kaufbeuren beschlossen. Das Amt für Ländliche Entwicklung hat mit den Eigentümern im Bereich Ortsumfahrung die sog. "Wunschentgegennahme" durchgeführt.
Bei den **Wortmeldungen** beider Bürgerversammlungen wurde die künftige Nutzung der Alten Schule Apfeltrang angefragt. Laut Bgm Stich könnte das Erdgeschoss für die Feuerwehr genutzt werden, das Obergeschoss weiterhin als „Turnraum" sowie Singraum und Sitzungsraum für die Feuerwehr. Der Abstand des Raketenerkennungssystems „Arrow 3" bei Friesenried zu Apfeltrang wurde angefragt, laut Bgm Stich sind das gut vier Kilometer Luftlinie. Wie es mit der Bücherei weitergeht war Thema. Laut Bgm Stich war die Überlegung die Bücherei künftig in der alten Kanzlei unterzubringen. Derzeit ist das aber nicht finanzierbar, da in neue Medien, Software, Technik und Ausstattung rund 30.000 Euro investiert werden müsste, um einigermaßen auf Stand zu sein, damit die Bücherei auch angenommen wird. Hier wurde aber von einer Bürgerin die Bedeutung für den Ort, gerade für Senioren, als wertvoll eingestuft. Derzeit wird die alte Kanzlei zu Sitzungen für die Teilnehmergemeinschaft der Flurneuordnung genutzt und ein kleiner Teil für die Musik. Ob und wie es am sogenannten „Urhof" in Apfeltrang weiter geht, dazu konnte Bürgermeister Stich keine Infos geben. Von einer Bürgerin wurde moniert, dass bestimmte Beiträge im Gemeindeblatt schwer zu verstehen seien, wie z.B. die Gründe für die Anschaffung eines Feuerwehrautos in Apfeltrang nicht detailliert genug waren. Bgm Stich lieferte daraufhin die angefragte Begründung. Redaktionell will er künftig auf diese Anregung reagieren. In Verlängerung des Wiesenweges sei das Bankett ausgefahren, wurde berichtet. Zudem wurde zum Thema Vorranggebiet für Windenergie auf der Gemarkung Ruderatshofen die dortige Lage angefragt. Abschließend ist der Bedarf nach Bauflächen in der Gemeinde kommuniziert worden. Bgm Stich erklärte dazu, dass Gespräche mit Grundstückseigentümern geführt werden und hofft hier auf positive Signale.

Baum- und Strauchschnitt

Besonders in dieser Jahreszeit ist immer wieder zu sehen, dass Äste von Bäumen und Sträuchern aus privaten Grundstücken in den sog. Lichtraum von öffentlichen Straßen sowie Gehwegen und Radwegen hineingewachsen sind. Wir bitten die Grundstückseigentümer deshalb dringend darauf zu achten und dafür zu sorgen, dass folgende sogenannte Lichträume freigehalten werden:

- **4,50 m über der gesamten Fahrbahn**
- **2,50 m über Gehwegen und Radwegen**

Leider ist in diesem Textbeitrag im letzten Gemeindeblatt ein redaktioneller Fehler beinhaltet gewesen und zwar im folgenden Satz: „Sollte in Einzelfällen diese Einsicht nicht vorhanden sein, weisen wir vorsorglich darauf hin, dass bei erfolgloser Aufforderung die **Gemeinde Ruderatshofen** den Rückschnitt auf Kosten der Grundstückseigentümer vornehmen kann." *Die Gemeindeverwaltung*

Seniorenmittagstisch

Der nächste Mittagstisch für Senioren findet am Donnerstag, 12. November, ab 11:30 Uhr im „Landgasthof Hubertus" statt. Um telefonische Voranmeldung bis Mittwoch, 11. November, 13 Uhr, unter Tel.: 08341 / 81976 wird gebeten. Wir wünschen viel Vergnügen und guten Appetit.

Stefan Eger und Petra Straub, Seniorenbeauftragte

Aus dem Quartiersbüro

Angehörigenschulung: Demenz verstehen – Angehörige stärken: Für Angehörige und alle Interessierten bietet das Landratsamt in Marktoberdorf eine Schulung an. Wie können wir Menschen mit Demenz verstehen, sicher begleiten und dadurch spürbar entlastet werden?
Der Kurs besteht aus vier Themenblöcken:
• Demenz verstehen, • Verhalten besser einordnen, • Wo-

her kommen Unruhe, Rückzug, Misstrauen oder Ablehnung?, • Kommunikations- und Handlungsmöglichkeiten
Der Kurs findet jeweils am Freitag im Landratsamt, Saal Aggenstein von 17 bis 20 Uhr statt, am 13. November, 27. November, 15. Januar und 29. Januar. Anmeldung bei Sandra Wieland, Demenzbeauftragte Ostallgäu,Tel. 08342 911 624 oder eMail: sandra.wieland@lra-oal.bayern.de *LRA*

Spiele-App für Menschen mit Demenz: Auguste ist eine kostenlose Spiele-App, die speziell für Menschen mit Demenz von der Alzheimer Gesellschaft Niedersachsen e.V. entwickelt wurde. Im Mittelpunkt stehen Freude, Aktivierung und gemeinsame Erlebnisse statt Leistung oder Wettbewerb. Die einfach gestalteten und anpassbaren Spiele fördern Aufmerksamkeit, Erinnerungen und soziale Kontakte. Dadurch bietet die App einen niedrigschwelligen Zugang zu digitalen Medien und gemeinsamer Beschäftigung. https://auguste-spiele.de

Kochen 60+

Das nächste Angebot zum Kochen 60+ findet am Samstag, 7. November um 10 Uhr in der Schulküche der Mittelschule in Biessenhofen statt. Diesmal werden wir folgendes Menü zubereiten: Salatteller, Kartoffel-Krautkrapfen, Wirsing-Rosen, Bayrisch Kraut, umwickelte Fleischküchle, Mousse au chocolat, Kürbiskuchen.
Der Unkostenbeitrag beläuft sich auf 10 €. Bitte Behälter für das restliche Essen mitbringen.
Anmeldungen bei Christine Reischl, Tel: 08343 923659. Ich freue mich auf Sie!

Bücher der ehem. Bücherei eingelagert?

Alle Leser der ehemaligen Bücherei, die Bücher eingelagert haben und diese nicht mehr länger aufheben wollen, weil die Wiedereröffnung einer Bücherei momentan nicht absehbar ist, können mich (Erika Probst Tel. 08341 73636) anrufen, damit ich sie abholen kann. *Erika Probst*

Leistungsabzeichen absolviert



Dieses Jahr konnte eine Gruppe der FF Ruderatshofen das Leistungsabzeichen „Gruppe im Löscheinsatz" in verschiedenen Stufen mit Erfolg ablegen. Nach einer Woche intensivem Training wurde am Freitag, 16. Oktober die Prüfung abgenommen und die Teilnehmer konnten alle ihre Abzeichen in Empfang nehmen. Die Prüfung besteht aus drei Teilen: Knoten und Stiche, Einsatzübung und dem Kuppeln einer Saugleitung.
Die Teilnehmer (von links): Werner Weiß (Gold-Grün, Stufe 5), Simon Mayer (Bronze, Stufe 1), Tobias Vogel (Silber, Stufe 2), Andreas Aufmuth (Gold-Grün Stufe 5), Andreas Hauser (Bronze, Stufe 1), Kevin Takke (Bronze, Stufe 1), Marius Karg (Silber, Stufe 2), Benjamin Simon (Silber, Stufe 2), Matthias Hefele (Gold, Stufe 3).

Markus Weber 1. Kommandant FF Ruderatshofen

Vereinsvorständetreffen

Bitte dran denken, schriftlich wurde schon per Mail eingeladen, am Montag, 16. November, 19.30 Uhr findet im I. Stock der neuen Gemeindekanzlei das Vorständetreffen statt, um die Termine für 2027 abzustimmen.

Bauen und Sanieren mit Holz im Fokus

Am Mittwoch, 11. November, findet von 16.30 bis 20 Uhr im Landratsamt Ostallgäu die Infoveranstaltung „Das Ostallgäu baut auf Holz" statt. Fachvorträge, Praxisbeispiele und eine Infobörse vermitteln aktuelles Wissen rund um das Bauen und Sanieren mit Holz. Begleitend wird die Wanderausstellung „HOLZ.BAU.ARCHITEKTUR" bis 25. November gezeigt.
Ob Neubau, Sanierung oder kommunales Bauvorhaben: Holz bietet vielfältige Möglichkeiten für nachhaltiges und modernes Bauen. Bei der Infoveranstaltung „Das Ostallgäu baut auf Holz" geben Fachleute Impulse zu aktuellen Entwicklungen, modernen Holzbaulösungen und deren praktischer Umsetzung.
Im Mittelpunkt stehen neben Fachvorträgen auch Projekte aus der Region sowie der Austausch mit Expertinnen und Experten. Die Veranstaltung richtet sich an Bauherrinnen und Bauherren, Vertreterinnen und Vertreter von Kommunen, Planende, Fachpublikum sowie alle Interessierten.
Veranstaltet wird der Termin von der Servicestelle Klima des Landkreises Ostallgäu auf Initiative des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kaufbeuren und in Zusammenarbeit mit der Zimmerer-Innung Ostallgäu. Eine **Anmeldung** ist bis Mittwoch, 4. November, per E-Mail an klima@lra-oal.bayern.de möglich. Weitere Infos zu Veranstaltungen, Klimathemen und Angeboten im Ostallgäu gibt es unter klima-app-oal.de. *LRA*

Übungen der Bundeswehr

Eine Einheit der Bundeswehr führt vom 16. bis 20. November eine Übung durch. Der Übungsraum erstreckt sich u. a. auf das Gebiet der Gemeinde Ruderatshofen. Der Bevölkerung wird nahe gelegt, sich von den Einrichtungen der übenden Truppen fernzuhalten. Auf die Gefahren, die von liegen gelassenen Sprengmitteln (Fundmunition u. dgl.) ausgehen und auf die Strafbestimmungen nach dem Sprengstoffrecht wird besonders hingewiesen. Ersatzansprüche für evtl. Schäden sind sofort der Gemeinde anzuzeigen. Den Betroffenen wird empfohlen, sich - soweit möglich - die Kennzeichen der eingesetzten Manöverfahrzeuge zu notieren. *LRA*

Aktuelle vhs-Kurse für Ehrenamtliche

Mitglieder informieren, digitale Werkzeuge nutzen oder Konflikte konstruktiv lösen: Die Volkshochschulen Ostallgäu Mitte, Buchloe und Füssen bieten in Kooperation mit der Servicestelle EhrenAmt des Landkreises Ostallgäu im Herbst-/Wintersemester 2026/27 wieder kostenlose Fortbildungen an. Eingeladen sind Ehrenamtliche, Vorstände und Mitglieder aus Vereinen, die praktische Anregungen für ihre Arbeit erhalten möchten.

Newsletter für Vereine – Mitglieder informieren und erreichen: Jacqueline Gräubig vermittelt dies am Samstag, 24. Oktober, von 10 bis 14 Uhr. Der Kurs findet bei der vhs Ostallgäu Mitte, Zweigstelle Biessenhofen, Füssener Straße 21, statt.
Künstliche Intelligenz für Vereine: Wie künstliche Intelligenz beim Schreiben von Texten, in der Öffentlichkeitsarbeit oder bei der Projektplanung unterstützen kann, zeigt Robert Meggle am Samstag, 7. November, von 9.30 bis 12.30 Uhr. Veranstaltungsort ist die vhs Füssen im Magnuspark, Mühlbachgasse 6.
Vereinsarbeit leicht gemacht – digital planen und organisieren mit Online-Boards: Aufgaben verteilen, Ideen sammeln und Projekte gemeinsam planen: Simon Doser stellt am Samstag, 14. November, von 9 bis 13 Uhr digitale Werkzeuge für die Zusammenarbeit im Verein vor, bei der vhs Füssen im Magnuspark, Mühlbachgasse 6, statt. Die Teilnehmenden werden gebeten, einen eigenen Laptop oder ein Tablet mitzubringen.
Instagram für Vereine: Wie Vereine mit überschaubarem Aufwand in sozialen Medien sichtbar werden, erfahren die Teilnehmenden am Donnerstag, 26. November, von 17.15 bis 19.15 Uhr bei der vhs Buchloe, Bahnhofstraße 60, Referent Simon Doser.
Konfliktmanagement im Verein – konstruktiv streiten, gemeinsam wachsen: Darum geht es am Samstag, 30. Januar, von 9 bis 16 Uhr bei der vhs Buchloe, Bahnhofstraße 60, Referentin Andrea Schwaderlapp.
Teilnahme und Anmeldung: Alle Kurse sind kostenlos. Eine Anmeldung bei der jeweils veranstaltenden Volkshochschule ist erforderlich: vhs Ostallgäu Mitte Telefon 0800 6645256, vhs Buchloe Telefon 08241 90233 und bei der vhs Füssen unter Telefon 08362 39577. *LRA*

Terminkalender



Freitag, 30. Oktober

20:00	Schießabend Rotensteiner	(Jugend ab 19 Uhr)
20:00	Schießabend Adlerschützen	(Jugend ab 18 Uhr)

Sonntag, 1. November (Allerheiligen)

12:00	ASV Hirschzell II - TSV Rud/Aitrang II	
14:30	SV Pforzen II - TSV Rud/Aitrang	

Donnerstag, 5. November

09:00	Spielgruppe	(1. Stock alte Kanzlei)

Freitag, 6. November

12:00	Abgabe Sperrmüllkarte	
20:00	Schießabend Rotensteiner	(Jugend ab 19 Uhr)
20:00	Schießabend Adlerschützen	(Jugend ab 18 Uhr)

Samstag, 7. November

10:00	Kochen 60+	(Mittelschule Biessenhofen)

Sonntag, 8. November

12:00	SV Oberostendorf II - TSV Rud/Aitrang II	
14:30	SV Oberostendorf - TSV Rud/Aitrang	

Montag, 9. November

14:30	Montagskaffee	(Pfarrhof Apfeltrang)
19:30	Feuerwehr Ruderatshofen Übung	

Mittwoch, 11. November

17:00	Abendsprechstunde im Gemeindeamt	(bis 19 Uhr)

Donnerstag, 12. November

9:00	Spielgruppe	(1. Stock alte Kanzlei)
11:30	Seniorenmittagstisch	(LGH Hubertus)
20:00	Jahresvers. Bürger gg. Müllanlage	(GH Walburg)

Freitag, 13. November

20:00	Schießabend Rotensteiner	(Jugend ab 19 Uhr)
20:00	Schießabend Adlerschützen	(Jugend ab 18 Uhr)

Voranzeige

Samstag, 14. November

10:00	Aufstellen Veteranenjahrtag in Ruderatshofen	

Sonntag, 15. November

10:15	Aufstellen Veteranenjahrtag in Apfeltrang	

Gottesdienste



Kirchliche Nachrichten vom 31.10.-13.11.

Apfeltrang:
Sonntag, 01.11., 13.30 Uhr Rosenkranz, 14.00 Uhr Festgottesdienst mit Gräbersegnung / Montag, 02.11., 13.15 Uhr Wallfahrt zur hl. Crescentia / Mittwoch, 04.11., 16.00 Uhr Messfeier / Sonntag, 08.11., 09.00 Uhr Pfarrgottesdienst / Mittwoch, 11.11., 16.00 Uhr Messfeier

Ruderatshofen:
Sonntag, 01.11., 10.00 Uhr Rosenkranz, 10.30 Uhr Festgottesdienst mit Gräbersegnung in Ruderatshofen und Walburga-Friedhof / Dienstag, 03.11., 08.45 Uhr Kapelle Immenhofen: Messfeier / Samstag, 07.11., 18.00 Uhr Vorabendmesse / Dienstag, 10.11., 15.30 Uhr Ewige Anbetung, 16.00 Uhr Messfeier

Einladung zum Montagskaffee

Am Montag, 9. November findet unser nächster Montagskaffee um 14.30 Uhr im Apfeltranger Pfarrhof statt. Auf viele Gäste freut sich das Montagskaffee-Team!

Wir gratulieren



Dr. Antje Greifenhagen-Brahms

aus Apfeltrang, 91. Geburtstag

Gudrun Kramer

aus Ruderatshofen, 91. Geburtstag

Vereinsnachrichten



Vereinsausflug der Feuerwehr Apfeltrang

Der Vereinsausflug führte die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Apfeltrang nach Innsbruck. Sicher chauffiert

von unserem Busfahrer Ronny kamen wir am Samstagvormittag in der Landeshauptstadt von Tirol an. Wir starteten mit einer spannenden Stadtführung durch die historische Altstadt. Vorbei am berühmten „Goldenen Dachl" und den prächtigen Barockbauten erfuhren wir von unserer Stadtführerin viel Wissenswertes über die Geschichte der Stadt und das Leben am Inn. Nach der Mittagspause im Stiftskeller stand der Nachmittag auf Grund des regnerisch werdenden Wetters zur freien Verfügung. Der erste Tag wurde mit einem gemeinsamen Abendessen in der Altstadt abgeschlossen.



Der Sonntag brachte dann auch besseres Wetter mit sich. Das Frühstück genossen alle im 13. Stockwerk des Hotels mit schöner Rundumsicht über den Dächern von Innsbruck. Am Vormittag erwartete uns ein unvergessliches Highlight mit der Besichtigung der Bergisel-Schanze. Bei einer exklusiven Führung erlebten wir direkt am Schanzentisch einen Skisprung. Am Sprungturm oben angekommen, bekamen wir vom „Bergisel Ski Jumping Team" einen Einblick in Trainingsabläufe, Technik und Schanzenkunde. Ein beeindruckender Panoramablick von der Aussichtsplattform der Bergisel-Schanze über Innsbruck und die umliegende Bergwelt rundete das Erlebnis perfekt ab.
Den Besuch im Alpenzoo bei sonnigen und warmen Herbstwetter genossen alle Teilnehmer. Im höchstgelegene Zoo Europas konnten wir unter anderem Luchse, Steinböcke, Greifvögel sowie einen Braunbären und sogar einen Wolf besichtigen. Die Rückfahrt führte die Reisegruppe über den Fernpass nach Schwangau ins Allgäu zurück. Nach einer Einkehr im Schlossbrauhaus kehrten wir von einem rundum gelungen Ausflug nach Apfeltrang zurück.

Apfeltrang-windradfrei e.V.

In der Jahreshauptversammlung haben die anwesenden Mitglieder des Vereins „Apfeltrang-windradfrei e.V." der Änderung des Satzung (Zusammensetzung des Vorstandes) zugestimmt.
Anschließend folgten die Neuwahlen unter Leitung von Bürgermeister Johann Stich. Dieser setzt sich jetzt wie folgt zusammen: Erster Vorsitzender bleibt Peter Kerwer; Stellvertretender Vorsitzender Richard Kroha (Neu); Kassiererin Andrea Jäckel; Schriftführerin Basilia Jürgens (Neu); Beisitzerinnen Marianne Boch (Neu) und Anna Engert (Neu). Kassenprüfer bleibt Helmut Schaurich.
Aktuell hat der Verein 63 Mitglieder.
Der bisherige stellvertretende Vorsitzende, Landtagsabgeordneter Bernhard Pohl, ist nicht mehr angetreten. Er gab in seinem Grußwort einen Abriss über die Geschichte des Vereins, seine Entstehung und Außenwirkung. Ferner wurde die Entwicklung der alternativen Energie in Deutschland diskutiert. *P.K.*

Waldrechtler Apfeltrang

Auf der Jahresversammlung berichtete Vorsitzender Martin Groß von 340 cbm Holz das vermarktet wurde und Anpflanzungen, die der Waldwart punktuell gemacht hat. Insgesamt wurde eine hohe „Waldrente" an die 51 Anteilsinhaber ausbezahlt. FBG-Geschäftsführer (Marktoberdorf) Bastian Horn informierte über aktuell ordentliche Holzpreise bei guter Nachfrage nach Langholz. Käferholz erlöst zwischen 20 und 25 €/cbm weniger. Der Holzpreis werde die nächsten Wochen und Monate aber etwas sinken, vermutete Horn. Schleifholz wird für die Papierindustrie nicht mehr nachgefragt, läuft stattdessen in die Hackschnitzelproduktion. Gut ist die Förderung für Neu- und Nachpflanzungen. Anträge können hier nur noch über iBALIS gestellt werden, informierte der FBG-Mann. Abschließend appellierte Bürgermeister Johann Stich, dass die Anlieger ein Auge auf die öffentlichen Wege haben und bei Bedarf auch selber Schlaglöcher auffüllen oder Querrinnen aufmachen.

Altpapiersammlung

Am Samstag, 28. November führt der TSV und Schützenverein Ruderatshofen wieder eine Altpapiersammlung durch. Wir bitten das Sammelgut bis 8:00 Uhr am Straßenrand bereit zu stellen. Vielen Dank im Voraus für das fleißige Sammeln. *TSV und Schützenverein Ruderatshofen*

TSV Fussball-Ticker

Am Samstag, 17. Oktober, waren wir zum Topspiel beim SV Eggenthal zu Gast. Die Partie hielt von Beginn an, was sie versprach: Beide Mannschaften spielten offensiv nach vorne, wobei wir uns die besseren Torchancen erarbeiten konnten. Nach mehreren guten Möglichkeiten belohnten wir uns in der 35. Minute, als Riedler einen Freistoß direkt zur verdienten 1:0-Führung verwandelte. In der zweiten Halbzeit versuchte Eggenthal, den Rückstand aufzuholen, kam gegen unsere disziplinierte Defensivarbeit jedoch nur selten gefährlich vor unser Tor. Leider mussten wir nach einem Freistoß durch ein unglückliches Eigentor doch noch den Ausgleich hinnehmen. Beim 1:1 blieb es schließlich bis zum Schlusspfiff. Mit etwas mehr Glück und einer besseren Chancenverwertung wäre an diesem Tag definitiv mehr drin gewesen.
Am Sonntag, 18. Oktober, war dann unsere zweite Mannschaft beim TSV Stötten a. A. II gefordert. Gegen den favorisierten Gastgeber zeigte unser Team über die gesamten 90 Minuten eine kämpferisch starke Leistung und hielt voll dagegen. Am Ende mussten wir uns dennoch etwas unglücklich mit 3:1 geschlagen geben. Einziger Torschütze war unser Coach Groß M.
Am Samstag, 24. Oktober, empfingen wir die Mannschaften 2 und 3 des TSV Roßhaupten. Dabei gab es für unsere Teams zwei unterschiedliche Spielverläufe.
Unsere Erste erwischte leider einen gebrauchten Tag. Trotz offensiver Überlegenheit und zahlreicher Chancen

wollte uns in der ersten Halbzeit kein Treffer gelingen. Ganz anders die Gäste, die unsere Fehler in der Defensive eiskalt ausnutzten und bereits früh mit 0:2 in Führung gingen.Nach dem 0:3 und 0:4 zeigten wir Moral und kämpften uns durch die Treffer von Rößle und Wick zurück ins Spiel. Doch anschließend wurden wir erneut ausgekontert. Wiedemann setzte mit seinem Treffer zum 3:6 den Schlusspunkt. Ein enttäuschendes Ergebnis, das uns im Aufstiegsrennen erst einmal einen Dämpfer verpasst. Jetzt heißt es: Mund abputzen und weitermachen!
Unsere Zweite verschlief zunächst die Anfangsphase und lag schnell mit 0:2 zurück. Kurz vor der Pause brachte uns Hofacker G. mit dem 1:2 wieder heran.Nach dem Seitenwechsel zeigten wir ein ganz anderes Gesicht! Mit zwei weiteren Treffern machte Hofacker G. seinen Dreierpack perfekt und drehte die Partie zwischenzeitlich komplett. Leider mussten wir noch den Ausgleich zum 3:3 hinnehmen. Trotzdem nehmen wir einen Punkt mit und bleiben in der Hinrunde zu Hause ungeschlagen!

Vorschau:

• **Sonntag, 01.11.**,12:00 Uhr: ASV Hirschzell II – TSV Ruderatshofen/Aitrang II
14:30 Uhr: SV Pforzen II – TSV Ruderatshofen/Aitrang

• **Sonntag, 08.11.**, 12:00 Uhr: SV Oberostendorf II – TSV Ruderatshofen/Aitrang II
14:00 Uhr: SV Oberostendorf – TSV Ruderatshofen/Aitrang

Wir freuen uns auf zahlreiche Zuschauer und Eure Unterstützung!

J. Halbritter

Privat- / Geschäftsanzeigen



